

Region der Werkstoffkompetenz

AREA m styria - Die neue Mitte des Materials.

Die Anforderungen der heutigen Technik an moderne Werkstoffe nehmen permanent zu. Das hat einen Wettlauf um neue Herstellungstechnologien und Eigenschaften der Materialien ausgelöst. Dieser Entwicklung wird in der AREA m styria, im grünen Herzen Europas, breiter Raum gegeben. Die Region, in der Werkstoffe schon immer Kern der Sache waren, besitzt heute eine phänomenale Dichte an Know-how, Kompetenz und Zukunftsaussichten. Denn: Werkstoffkompetenz ist der entscheidende Wettbewerbsvorteil für innovative Hochleistungsprodukte der Zukunft.

Die AREA m styria hat sich im Laufe von Jahrhunderten zu einer der kompetentesten Werkstoffregionen in Europa entwickelt. Hochqualifizierte Experten und Fachkräfte sowie hervorragende Dienstleister haben deshalb ein bevorzugtes Anwendungsgebiet für ihr Wissen: die Hightech-Betriebe der AREA m styria.

Hervorragend positioniert erfüllt die AREA m styria die wachsenden Bedürfnisse der produzierenden Industrie auf einmalige Art. Ausgezeichnete verkehrstechnische Lage, wirtschaftsorientierte Ausbildungsstätten wie die Fachhochschule Kapfenberg, die Montanuniversität Leoben und Synergien aus einer intakten Lebenswelt - allesamt Faktoren, die Unternehmen den bestmöglichen Standort garantieren. Namhafte, international ausgerichtete Konzerne wie Böhler-Uddeholm wissen das aus Erfahrung zu schätzen. Sie produzieren dort, wo das Umfeld stimmt.

Die AREA m styria bietet auf engstem Raum und in produktiver Nachbarschaft geballtes Know-how bei allen Materialfragen und Werkstoffinnovationen, gezielte Kooperationen zwischen den Partnern ergänzen deren Stärken. So ist auch leicht erklärt, warum eine Reihe weltweit erfolgreicher Unternehmen, deren Produkte in den sensibelsten Bereichen von Flugzeugen, Helikoptern oder Formel 1-Boliden zu finden sind, gerade in dieser Region ihre Erfolgsstory schreiben.